

## Fürbitten am So, 5. 1. 2020

### 2. Sonntag in der Weihnachtszeit (Lesejahr A)



(1) Mit starken Gegensätzen arbeitet der Evangelist

Johannes: Wort und Fleisch, Licht und Finsternis.

Lass uns in unserem Leben die Farbtöne und Graustufen,  
die Zwischentöne und Schattierungen wahrnehmen.

*(Stille; dann:)* Jesus Christus, fleischgewordenes Wort!

(2) So, wie sich die Weisheit in der ersten Lesung rühmt,  
im Volk des Herrn eingewurzelt zu sein,

so bitten wir für die Gemeinschaft aller Glaubenden:

Dass Weisheit und Klugheit,

Frömmigkeit und Glaubenskraft ihr Leben bestimmt.

*(Stille; dann:)* Heiliger Geist, Geber aller Gaben!

(3) Für viele enden nun Weihnachtsfeiertage und -ferien.

Hilf ihnen, Dich, den zur Welt gekommenen Herrn,

in den Alltag des neuen Jahres hinüber zu retten.

Begleite Du die Menschen,

schenke ihnen kindliche Frische und Lebensfreude,

und mache uns geduldig im Guten.

*(Stille; dann:)* Jesus Christus, Kind und Gott!

(4) Von Zukunftsängsten über Neujahrsvorsätze  
bis hin zu Heilserwartungen:

Ganz unterschiedlich gehen Menschen ins neue Jahr.  
Überrasche sie mit dem, was wirklich gut für sie ist.

*(Stille; dann:)* Überraschender Gott!

(5) Ganz unterschiedlich sind auch die  
Erwartungen für unser Land

mit seiner demnächst neuen Regierung.

Beten wir für unsere neue Regierung und alle  
Verantwortungsträgerinnen und -Träger.

Stärke das Bewusstsein aller politisch Engagierten,  
im Dienst der Menschen

und der Menschlichkeit zu stehen,

und gib ihnen Kraft für ihre wichtige Aufgabe.

*(Stille; dann:)* Allmächtiger Gott!

(6) *(Nur in St. Elisabeth:)* Für Arash und Maximilian,  
die morgen/heute getauft wurden.

Für unsere Sternsinger, dass sie die Botschaft

Deines zur Welt Kommens berührend verkünden;

für alle, die sich mit engagieren und die besucht werden.

Und für die ca. 1 Million Menschen,

die von den Spenden nachhaltig profitieren!

*(Stille; dann:)* Lebendig-Wirkender Gott!